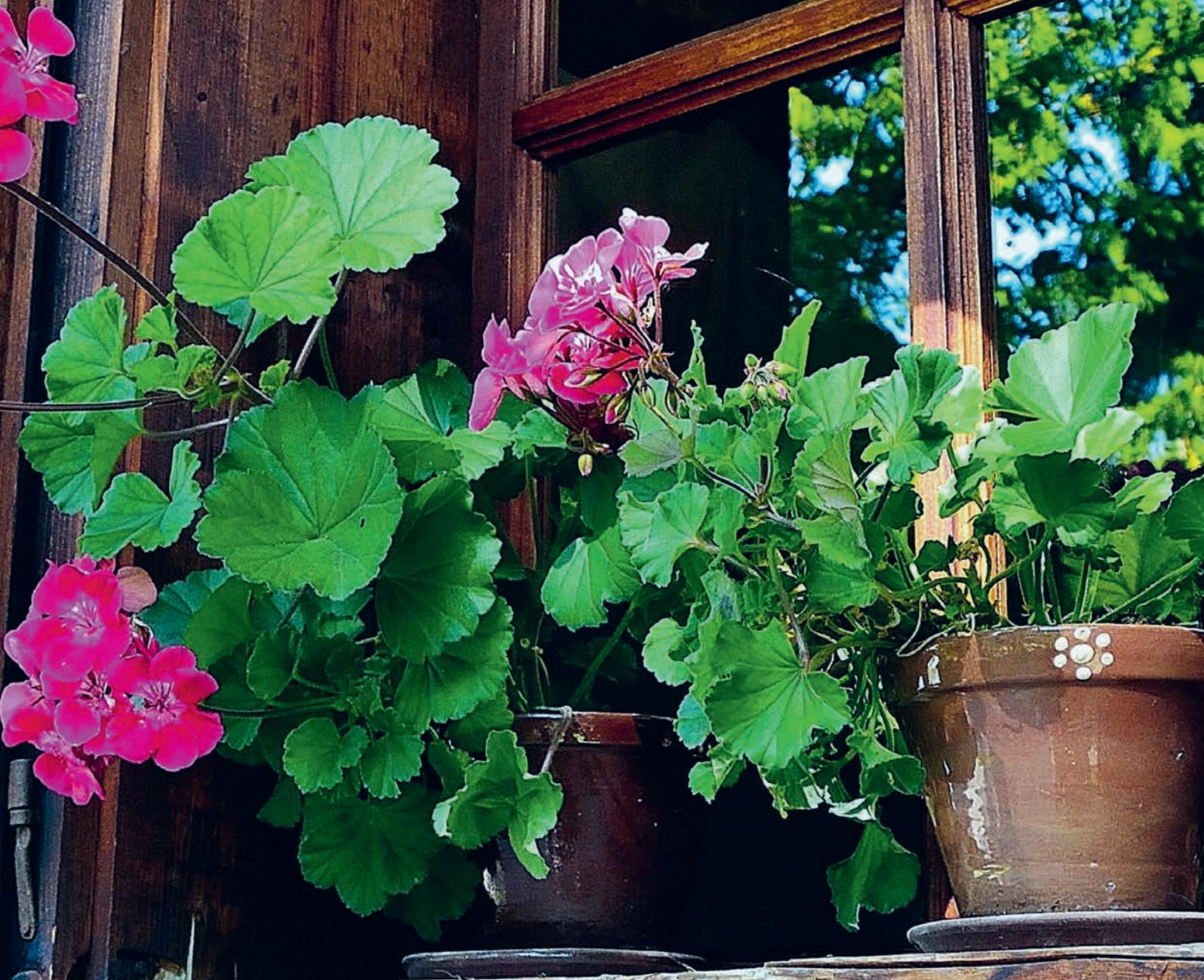


Einwohnergemeinde Walkringen

02 | 2025



>> Infos

GEMEINDE	4
Botschaft zur Gemeindeversammlung	4
Diverse Gemeinde-Infos	9
Gewerbeverein Walkringen	12
Geburtstage	13
Einsatzwoche Zivilschutzorganisation	
Worb-Bigenthal	14
SCHULE	22
Infos aus unseren Schulen	22
VEREINE	31
Frauenverein aktuell	31
Angebote im Sommer 50plus	32
SENIOREN	33
Seniorenseite	33
Angebote 50plus	33
Anlässe der Kirchgemeinde	34
VERANSTALTUNGEN	35

Liebe Walkrangerinnen, liebe Walkringer

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
Hallo zäme

Die ersten 100 Tage sind vergangen, seit der neue Gemeinderat seine Arbeit aufgenommen hat. Ich freue mich, euch mitteilen zu können, dass die Zusammenarbeit im Rat hervorragend ist und bereits zahlreiche Geschäfte angestossen wurden.

Auch bin ich gespannt auf die erste gemeinsame Gemeindeversammlung. Hier wird der Rat nebst den ordentlichen Traktanden euch auch einige, für uns wichtige Infos aus den Ressorts kommunizieren. Zudem lädt der Gemeinderat alle Teilnehmer im Anschluss ein, gemeinsam anzustossen und etwas Feines vom Grill zu essen.

Wie bereits erwähnt ist der gesamte Rat mit zahlreichen unterschiedlichen Themen beschäftigt. Diese Geschäfte verlangen allesamt viel Fingerspitzengefühl. Hier ein kleiner Einblick in die Werkstatt.

Wohnen im Alter: Wir arbeiten daran eine Strategie zu entwickeln, bei der die Gemeinde eine Stossrichtung und Massnahmen definiert, wie wir mit dem Thema Wohnsituation für ältere Menschen umgehen werden. Aktuell stehen wir hier ganz am Anfang der Arbeiten, einen genauen Zeitplan werden wir euch kommunizieren.

Überarbeitung des Generellen Entwässerungsplans (GEP): Eine umfassende Überprüfung und Aktualisierung des GEP wurde mit dem Entscheid zur Aufnahme mittels Kanal-TV gestartet. Dies ist ein hoher Budgetposten, welcher in den kommenden Jahren auf uns und die Gemeinde zu kommt. Jedoch hat diese Überarbeitung eine hohe Wichtigkeit. Wir informieren euch umfassend, sobald wir auch hier einen Schritt weiter sind.

Vorbereitung der Bauarbeiten an der Wasserhauptleitung in der Hauptstrasse: Die Unternehmerleistungen wurden erfolgreich vergeben und werden Anfang Mai starten. Eine erste Infoveranstaltung dazu hat bereits stattgefunden. Meldet euch bei den auf der Website publizierten Ansprechpersonen, wenn ihr ein Anliegen habt.

Nebst den Geschäften ist es uns auch wichtig die Zusammenarbeit, mit privaten und öffentlichen Organisationen

aufzubauen, zu stärken und zu vertiefen. Wir haben zahlreiche grossartige Vereine, Betriebe und Unternehmen in der Gemeinde. Die Pflege der Beziehung zu den unterschiedlichen Organisationen ist uns ein grosses Anliegen.

Ich hoffe euch einen kleinen Einblick in unsere Arbeiten und Bestrebungen mit den vorangehenden Zeilen gemacht zu haben. Im letzten Infoheft haben wir davon gesprochen, die Ärmel hochzukrempeln. Dies haben alle Mitglieder im Rat und der Verwaltung gemacht, die Arbeiten laufen und es geht voran. Danke allen für die gute Zusammenarbeit in den ersten 100 Tagen. Wir sind für euch da und freuen uns weiterhin, für die Gemeinde einzustehen.

Solltet ihr ein Anliegen haben, stehe ich euch gerne zur Verfügung. Sei es während meiner Sprechstunde oder einfach so. «Häbet nech drfür und mäudet näch bi mir».



*Für euch, euer Präsi
Christof Aeschlimann*

Wer mit mir ein persönliches Gespräch wünscht, kann telefonisch (Mobile 079 219 55 47) oder per Mail (christof.aeschlimann@walkringen.ch) an einem der folgenden Daten, einen Termin vereinbaren.

3. Juni, 1. Juli, 12. August, 2. September, 7. Oktober,
4. November, 2. Dezember 2025.

Die Sprechstundentermine sind auch unter www.walkringen.ch verfügbar.



Einwohnergemeinde Walkringen

BOTSCHAFT

**zur Gemeindeversammlung von Montag, 16. Juni 2025, 20.00 Uhr,
im Schulhaus Walkringen**

TRAKTANDEN

1. Verwaltungsrechnung – Jahresabschluss 2024;
Beratung und Genehmigung
2. Reglement
Beratung und Beschlussfassung von:
– Aufhebung Gebührentarif für die Feuerungs-
kontrolle
3. Informationen aus den Ressorts

Die Gemeindeversammlung ist öffentlich. Alle stimmberechtigten Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Walkringen, welche das 18. Altersjahr zurückgelegt und seit drei Monaten Wohnsitz in der Gemeinde Walkringen haben, sind dazu herzlich eingeladen. Selbstverständlich können auch andere Personen als Gäste ohne Stimmrecht an der Versammlung teilnehmen.

Die Akten zu den Traktanden 1 bis 2 liegen 30 Tage vor der Versammlung bei der Gemeindeverwaltung öffentlich auf.

Es erfolgt eine entsprechende Publikation auf der Homepage der Gemeinde Walkringen (www.walkringen.ch) und/oder die Botschaft kann bei der Gemeindeverwaltung Walkringen kostenlos bezogen werden.

1. Verwaltungsrechnung – Jahresabschluss 2024

Referent: Roman Kauz, Finanzverwalter

Ausgangslage / Sachverhalt

ERGEBNIS GESAMTHAUSHALT

Der Gesamthaushalt schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 355'487.47 ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von CHF 184'850.00. Die Besserstellung gegenüber dem Budget beträgt CHF 540'337.47.

ERGEBNIS ALLGEMEINER HAUSHALT

Der allgemeine Haushalt schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 442'844.32 ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von CHF 29'150.00. Die Besserstellung gegenüber dem Budget beträgt CHF 471'994.32.

Spezialfinanzierungen

SF WASSERVERSORGUNG

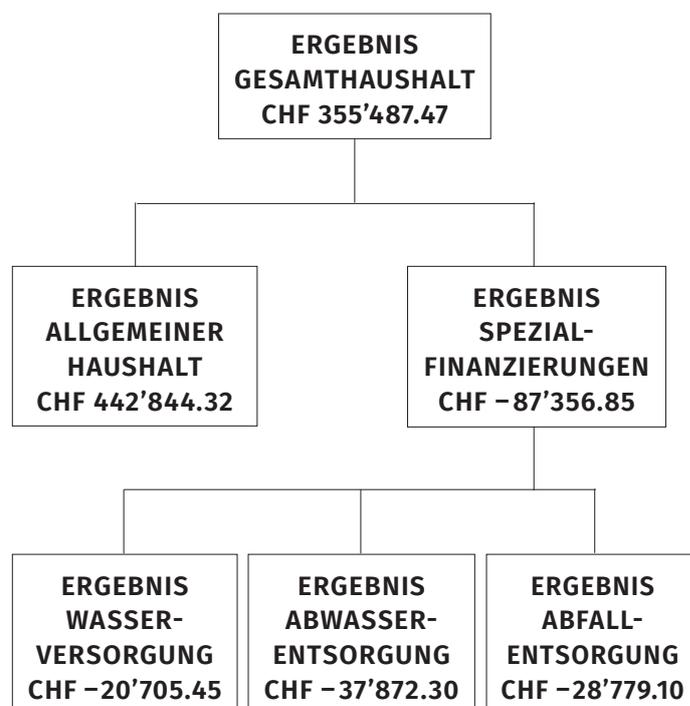
Die Wasserversorgung (Funktion 7101) schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 20'705.45. Budgetiert wurde ein Aufwandüberschuss von CHF 61'050.00. Die Besserstellung gegenüber dem Budget beträgt CHF 40'344.55

SF ABWASSERENTSORGUNG

Die Abwasserentsorgung (Funktion 7201) schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 37'872.30 ab. Budgetiert wurde ein Aufwandüberschuss von CHF 68'100.00. Die Besserstellung gegenüber dem Budget beträgt CHF 30'227.70

SF ABFALL

Die Abfallentsorgung (Funktion 7301) schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 28'779.10 ab. Budgetiert wurde ein Aufwandüberschuss von CHF 26'550.00. Die Schlechterstellung gegenüber dem Budget beträgt CHF 2'229.10.



Die nachfolgenden Kommentare beziehen sich auf den Gesamthaushalt.

PERSONALAUFWAND

Der Personalaufwand beträgt CHF 896'734.65 und fällt gegenüber dem Budget CHF 33'715.35 tiefer aus. Minderaufwand entstand für die Löhne des Verwaltungspersonals über CHF 38'400 sowie deren Arbeitgeberbeiträge an Pensionskassen über CHF 6'900. Diese Minderaufwendungen sind auf zwei Vakanzen infolge personeller Veränderungen zurückzuführen. Die Vakanz des Bauverwalters konnte bereits im Berichtsjahr neu besetzt werden. Im Gegenzug fallen die Honorare externe Berater (s. Sachaufwand) höher aus. Mehraufwand hingegen resultiert für die Löhne des Werkpersonals über CHF 9'700 und auf deren Zunahme von Überstunden- und Ferienguthaben über CHF 8'500.

SACH- UND ÜBRIGER BETRIEBSAUFWAND

Der Sachaufwand beträgt CHF 1'406'583.99 und fällt gegenüber dem Budget CHF 178'016.01 tiefer aus. Minderauf-

wand entstand in den Bereichen Material- und Warenaufwand über CHF 16'200, Anschaffungen über CHF 32'300, Ver- und Entsorgung Liegenschaften über CHF 24'200, Dienstleistungen und Honorare über CHF 36'900 und baulicher Unterhalt über CHF 24'900.

Der Minderaufwand bei Dienstleistungen und Honoraren ist insbesondere auf den Werkhofneubau inkl. Entsorgungshof über CHF 25'000 zurückzuführen. Die Planung/Projektierung wurde noch nicht ausgeführt. Die Honorare im Bereich Bauverwaltung fielen CHF 48'400 höher und in den Bereichen Strassen, Wasser und Abwasser gesamthaft CHF 34'400 tiefer aus. Im Bereich baulicher Unterhalt resultieren Minderaufwendungen in den Bereichen Grabunterhalt über CHF 9'700, Unterhalt Strassen über CHF 69'400 (inkl. Winterdienst) und Hochbauten über CHF 13'300. Mehraufwand hingegen resultiert hingegen für den Unterhalt im Bereich Wasserbau über CHF 41'500, Tiefbauten Abwasser über CHF 11'100 und Strassenbeleuchtung über CHF 16'500.

ABSCHREIBUNGEN

Die ordentlichen Abschreibungen betragen CHF 571'972.70 und fallen gegenüber dem Budget CHF 24'477.30 tiefer aus. Der Minderaufwand ist auf noch nicht ausgeführte Investitionsprojekte zurückzuführen.

FINANZAUFWAND

Der Finanzaufwand beträgt CHF 161'588.10 und fällt gegenüber dem Budget CHF 8'788.10 höher aus. Minderaufwand entstand für die Verzinsung der Darlehen (kurz- und langfristig) über CHF 17'600, baulicher Unterhalt Liegenschaften CHF 8'800 und nicht baulicher Unterhalt über CHF 5'700. Mehraufwendungen hingegen entstanden für die internen Verzinsungen über CHF 14'600 und die Abwertung der Unterdorfstrasse 1 über CHF 26'300 infolge Neubewertung (erfolgsneutral da Schwankungsreserve entnommen).

EINLAGEN IN SPEZIALFINANZIERUNGEN EK

Die Einlagen in den Werterhalt Wasser und Abwasser betragen CHF 692'510.25 und fallen gegenüber dem Budget CHF 244'810.25 höher aus. Der Mehraufwand ist auf die Einlage der Anschlussgebühren zurückzuführen.

TRANSFERAUFWAND

Der Transferaufwand beträgt CHF 3'580'294.01 und fällt gegenüber dem Budget CHF 150'394.01 höher aus. Wesentliche Mehraufwendungen entstanden in den Bereichen Entschädigungen an Kanton über CHF 89'900 und Beiträge an Gemeinwesen über CHF 49'800. Der Mehraufwand bei den Entschädigungen an den Kanton ist auf die Lehrbesoldungskosten (sämtliche Schulstufen) zurückzuführen und bei den Beiträgen an Gemeinwesen insbesondere auf den regionalen Sozialdienst Konolfingen über CHF 46'200.

Der Beitrag an den Lastenausgleich Ergänzungsleistung fällt CHF 19'500 höher und der Lastenausgleich öffentlicher Verkehr CHF 17'000 tiefer aus. Die ausgegebenen Betreuungsgutscheine fallen gegenüber dem Budget CHF 21'100 höher aus.

AUSSERORDENTLICHER AUFWAND

Der ausserordentliche Aufwand beträgt CHF 65'823.00 und fällt gegenüber dem Budget CHF 2'573 höher aus.

INTERNE VERRECHNUNGEN

Die internen Verrechnungen betragen CHF 265'439.70 und fallen gegenüber dem Budget CHF 24'070.70 tiefer aus. Die Budgetabweichung ist insbesondere auf eine tiefere interne Verrechnung der Bauverwaltung zurückzuführen.

FISKALERTRAG

Der Fiskalertrag beträgt CHF 4'694'510.35 und fällt gegenüber dem Budget CHF 473'360.35 höher aus. Die direkten Steuern natürlicher Personen (Einkommen/Vermögen) als Haupteinnahmequelle betragen CHF 3'787'400 und fallen gegenüber dem Budget CHF 351'800 höher aus. Die direkten Steuern juristischer Personen (Gewinn/Kapital) betragen CHF 232'900 und fallen gegenüber dem Budget CHF 43'800 höher aus. Die Liegenschaftssteuern betragen CHF 412'700 und fallen CHF 46'700 höher aus.

ENTGELTE

Die Entgelte betragen CHF 1'215'666.95 und fallen gegenüber dem Budget CHF 198'366.95 höher aus. Der Mehrertrag ist insbesondere auf die Anschlussgebühren der Wasserversorgung und Abwasserentsorgung zurückzuführen.

FINANZERTRAG

Der Finanzertrag beträgt CHF 357'989.66 und fällt gegenüber dem Budget CHF 21'639.66 höher aus. Der Mehrertrag ist insbesondere Verzugszinsen (Steuern) über CHF 10'400 und die internen Verzinsungen der Spezialfinanzierungen über CHF 11'600 zurückzuführen. Der Mietertrag des Schulhaus Wikartswil fällt infolge teilweisen Leerstand CHF 9'500 tiefer aus.

ENTNAHMEN AUS FONDS UND SPEZIALFINANZIERUNGEN

Die Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen betragen CHF 160'690.86 und fallen gegenüber dem Budget CHF 51'440.86 höher aus. Der Mehrertrag ist insbesondere auf höhere Entnahmen aus den vorhandenen zweckbestimmten Fonds zurückzuführen. Diesen wurden zur Finanzierung von öffentlichen Aufgaben gesamthaft CHF 50'800 entnommen.

TRANSFERERTRAG

Der Transferertrag beträgt CHF 1'196'512.00 und fällt gegenüber dem Budget CHF 39'738 tiefer aus. Der Minderertrag ist insbesondere auf die Zahlungen des Finanzausgleichs zurückzuführen. Diese fallen gesamthaft CHF 58'400 tiefer aus.

AUSSERORDENTLICHER ERTRAG

Der ausserordentliche Ertrag beträgt CHF 30'152.25 und fällt gegenüber dem Budget CHF 10'152.25 höher aus. Der Schwankungsreserve wurde infolge Neubewertung die Abwertung der Liegenschaft Unterdorfstrasse 1 über CHF 26'300 entnommen.

INVESTITIONSRECHNUNG

Es wurden Nettoinvestitionen von CHF 817'726.89 getätigt. Budgetiert waren Nettoinvestitionen von CHF 1'779'000.00. Von den Nettoinvestitionen entfallen CHF 300'300 auf die Wasserversorgung, CHF 47'100 auf die Abwasserentsorgung und CHF 470'300 auf den allgemeinen Haushalt.

BILANZ

Die Bilanzsumme beträgt per 31.12. CHF 16'790'814.18 (Vorjahr: CHF 16'457'089.00). Davon beläuft sich das Finanzvermögen auf CHF 9'343'090.99 (Vorjahr: CHF 9'247'621.20). Gegenüber dem Vorjahr entspricht dies einer Zunahme von rund CHF 95'500. Die Veränderung ist auf die Zunahme

der flüssigen Mittel über CHF 794'500 und die Abnahme auf die Rückzahlung einer kurzfristigen Finanzanlage über CHF 750'000 zurückzuführen.

Das Verwaltungsvermögen beträgt per 31.12. CHF 7'447'723.19 (Vorjahr: CHF 7'209'467.80). Dies entspricht einer Zunahme von rund CHF 238'300. Das Darlehen an die Wärmeverbund Walkringen AG beträgt unverändert CHF 1'810'000.

Das Fremdkapital beträgt per 31.12. CHF 2'988'705.02 (Vorjahr: CHF 3'628'766.50). Dies entspricht einer Abnahme von rund CHF 640'100, welche insbesondere auf die Amortisation eines Darlehens in der Höhe von CHF 500'000 zurückzuführen ist.

Das Eigenkapital (SG 29) beträgt per 31.12. CHF 13'802'109.16 (Vorjahr: CHF 12'828'322.50). Gegenüber dem Vorjahr entspricht dies einer Zunahme von rund CHF 973'800. Der Bilanzüberschuss nimmt um den Ertragsüberschuss des allgemeinen Haushaltes von CHF 442'800 auf CHF 5'711'100 zu.

NACHKREDITE

Total: CHF 724'401.93

davon:

gebunden CHF 535'755.00

GR Kompetenz CHF 188'646.63

zu beschliessen CHF 0.00

	Rechnung 2024	Budget 2024	Rechnung 2023
Jahresergebnis ER Gesamthaushalt	355'487.47	-184'850.00	258'845.50
Jahresergebnis ER Allgemeiner Haushalt	442'844.32	-29'150.00	336'941.83
Jahresergebnis Spezialfinanzierungen	-87'356.85	-155'700.00	-78'096.33
Steuerertrag natürliche Personen	3'787'356.60	3'435'550.00	3'689'011.45
Steuerertrag juristische Personen	232'856.45	189'100.00	298'803.15
Liegenschaftssteuer	412'651.40	366'000.00	402'765.95
Nettoinvestitionen	817'726.89	1'779'000.00	1'266.941.48
Bestand Finanzvermögen	9'343'090.99		9'247'621.20
Bestand Verwaltungsvermögen Gesamthaushalt	7'447'723.19		7'209'467.80
Bestand Verwaltungsvermögen Allgemeiner Haushalt	6'024'639.14		6'108'715.64
Bestand Verwaltungsvermögen Spezialfinanzierungen	1'423'084.05		1'100'752.16
Fremdkapital	2'988'705.02		3'628'766.50
Eigenkapital	13'802'109.16		12'828'322.50
Reserven	769'405.27		769'405.27
Bilanzüberschuss / -fehlbetrag	5'711'078.13		5'268'233.81

ANTRAG

Der Gemeinderat hat die vorliegende Jahresrechnung 2024 mit allen Bestandteilen an seiner Sitzung vom 17. März 2025 genehmigt und beantragt der Einwohnergemeindeversammlung die Jahresrechnung wie folgt zu genehmigen:

Erfolgsrechnung	Aufwand Gesamthaushalt	CHF	7'375'506.70	
	Ertrag Gesamthaushalt	CHF	7'730'994.17	
	Ertragsüberschuss	CHF	355'487.47	
Davon	Aufwand Allgemeiner Haushalt	CHF	6'122'433.29	
	Ertrag Allgemeiner Haushalt	CHF	6'565'277.61	
	Ertragsüberschuss	CHF	442'844.32	
	Aufwand Wasserversorgung	CHF	482'767.21	
	Ertrag Wasserversorgung	CHF	462'061.76	
	Aufwandüberschuss	CHF	20'705.45	
	Aufwand Abwasserentsorgung	CHF	599'881.90	
	Ertrag Abwasserentsorgung	CHF	562'009.60	
	Aufwandüberschuss	CHF	37'872.30	
	Aufwand Abfallentsorgung	CHF	170'424.30	
	Ertrag Abfallentsorgung	CHF	141'645.20	
	Aufwandüberschuss	CHF	28'779.10	
	Investitionsrechnung	Ausgaben	CHF	900'252.94
		Einnahmen	CHF	82'526.05
		Nettoinvestitionen	CHF	817'726.89

Die detaillierte Jahresrechnung kann unter www.walkringen.ch bezogen werden.

2. Aufhebung Gebührentarif für die Feuerungskontrolle

Referent: Christof Aeschlimann, Gemeindepräsident

AUSGANGSLAGE

Am 8. März 2023 hat der Grosse Rat des Kantons Bern die Änderung des Gesetzes zur Reinhaltung der Luft (Lufthygienegesetz, LHG; BSG 823.1) beschlossen. Diese Änderung betrifft insbesondere die Liberalisierung des Vollzugs im Bereich der Feuerungsanlagen, die mit Heizöl «Extra leicht» und Gas betrieben werden und eine Feuerungswärmeleistung bis zu einem Megawatt haben. Der Regierungsrat hat das Inkraftsetzungsdatum dieser Änderung auf den 1. August 2025 festgelegt.

Mit dieser Gesetzesänderung wird der Vollzug, der bisher in den Verantwortungsbereich der Gemeinden fiel, auf den

Kanton übertragen. Dies bedeutet, dass die Kontrollen (einschliesslich Messung und Beurteilung) sowie die Sanierungsverfahren ab dem 1. August 2025 nicht mehr von den Gemeinden, sondern vom Kanton durchgeführt werden.

Gestützt auf Artikel 7 und 14 der kantonalen Verordnung über die Kontrolle von Feuerungsanlagen mit Heizöl «Extra Leicht» und Gas mit einer Feuerungswärme bis zu einem Megawatt (VKF) vom 23. Mai 1990 zum Gesetz zur Reinhaltung der Luft (Lufthygienegesetz) vom 16. November 1989 hat die Gemeindeversammlung der Einwohnergemeinde Walkringen am 8. Dezember 2003 den Gebührentarif für die Feuerungskontrolle erlassen. Dieser wird

mit der Liberalisierung der Feuerungskontrollen im Kanton Bern per 1. August 2025 obsolet. Da der Gebührentarif an der Gemeindeversammlung beschlossen wurde, muss die Aufhebung wiederum durch die Gemeindeversammlung erfolgen.

ANTRAG GEMEINDERAT

Der Gebührentarif für die Feuerungskontrolle 8. Dezember 2003 ist per 31. Juli 2025 aufzuheben.

3. Informationen aus den Ressorts

Im Anschluss an die Gemeindeversammlung offeriert der Gemeinderat etwas Feines vom Grill!

Diverse Gemeinde-Infos

Infos aus dem Ressort Finanzen & Rückblick auf den Amtsantritt

Die Jahresrechnung 2024 schliesst mit einem erfreulichen Ertragsüberschuss von rund CHF 355'000 ab – ein Resultat, das sowohl auf stabile Einnahmen wie auch auf eine umsichtige Ausgabenpolitik zurückzuführen ist. Die finanzielle Lage der Gemeinde bleibt damit solide und erlaubt auch künftig gewissen Spielraum für wichtige Projekte. Seit gut 100 Tagen ist der neue Gemeinderat nun im Amt. Wir sind gut gestartet und konnten uns als Team bereits gut einarbeiten. Die Zusammenarbeit ist konstruktiv, auch wenn wir nicht immer in allen Punkten der gleichen Meinung sind – das gemeinsame Ziel, das Beste für unsere Gemeinde zu erreichen, verbindet uns. Für gewisse Abläufe braucht es noch etwas Zeit, doch wir sind überzeugt, dass wir auf dem richtigen Weg sind. Ich freue mich auf die weitere Arbeit im Dienste unserer Gemeinde.

*Samuel Feller, Vizepräsident
Ressortvorsteher Finanzen*

Infos aus dem Ressort Hochbau

Seit Anfang Jahr darf ich mich als neue Gemeinderätin mit dem Ressort Hochbau beschäftigen – ein Bereich, der unglaublich vielseitig und spannend ist. Ob Baupolizei, Baubewilligungen, Rechnungen unterschreiben (ja, es sind viele!), Überbauungsordnungen, das gute alte Baureglement von 2004 oder die Nutzung öffentlicher Räume – die

Themenpalette ist breit. Dazu kommen Projekte wie die Sanierung der Sanitärräume im Schulhaus Walkringen oder die Sockelsanierung.

In Zukunft werden wir uns zudem vertieft mit Fragen der Gemeindeentwicklung auseinandersetzen – ein wichtiges Thema, das unsere Gemeinde nachhaltig prägen wird. Vieles ist für mich neu, manches herausfordernd – aber grundsätzlich fühle ich mich im Thema Hochbau sehr wohl und bin mit viel Neugier dabei. Ein paar aktuelle Themen möchte ich euch kurz vorstellen:

SCHULHAUS WALKRINGEN – SANIERUNG DER SANITÄRANLAGEN IM SCHULHAUSTRAKT

Zuerst ein grosses Dankeschön für eure Zustimmung an der Urnenabstimmung vom 2. März 2025. In den Frühlingferien konnte bereits mit den ersten Arbeiten gestartet werden. Die schulfreie Zeit bis zu den Sommerferien wird intensiv für Vorarbeiten und Demontagen genutzt, damit in den Sommerferien mit der 1. Etappe richtig gestartet werden kann! Weiter geht's in den Herbstferien mit Etappe zwei, gefolgt von Etappe drei in den Frühlingferien 2026. Wenn alles nach Plan läuft, wird das Projekt im Juni 2026 erfolgreich abgeschlossen.

SCHULHAUS WIKARTSWIL – NUTZUNG

In der Hochbaukommission haben wir über die zukünftige Nutzung des Schulhauses Wikartswil diskutiert. Verkaufen? Noch nicht. Aber leer stehen lassen? Auf keinen Fall. Wir möchten das Gebäude unbedingt sinnvoll nutzen und arbeiten gerade an einem Konzept. Dabei sind wir auch bereits mit möglichen Nutzerinnen und Nutzern im Gespräch. Mehr dazu erfahrt ihr an der nächsten Gemeindeversammlung – kommt vorbei!

ÜBERBAUUNG SCHAFRAIN

Nach der Ablehnung der Überbauungsordnung an der Gemeindeversammlung im Juni und dem Gemeinderatsentscheid im Dezember 2024 wurde nun durch die Eigentümer:innen ein neues Projekt erarbeitet. Dieses entspricht dem Baureglement von 2004. Das Baugesuch wird demnächst beim Regierungsstatthalteramt eingereicht. Gerne möchten wir euch jedoch etwas vertiefter über die Überbauung Schafraim informieren:

INFOANLASS GEBIET SCHAFRAIN

Datum: Dienstag, 10. Juni 2025

Zeit: 19.30 Uhr

Ort: Mehrzwecksaal Schulhaus Walkringen

Kommt vorbei und stellt eure Fragen. Wir freuen uns auf den Austausch mit euch.

Ramona Wegmüller, Ressort Hochbau

Infos aus dem Ressort Tiefbau

ERSATZ WASSERLEITUNG HAUPTSTRASSE

Die Vorbereitungsarbeiten zum Ersatz der Wasserleitung in der Hauptstrasse sind in vollem Gange. Wir haben uns mit der Kantonspolizei und des Strasseninspektorat bezüglich der Verkehrssicherheit besprochen und ein Konzept entwickelt um insbesondere den Fussgängerverkehr während der Bauzeit sicher zu machen. Die Bauarbeiten beginnen am 5. Mai 2025 und dauern voraussichtlich sieben Monate.

Ich bedanke mich bereits bei der Bevölkerung für das Verständnis für die unumgänglichen Bauarbeiten.

ANSTEHENDE TIEFBAUPROJEKTE

In den nächsten Jahren stehen mehrere grosse Tiefbauprojekte an.

Bereits seit längerer Zeit muss die Brücke an der Dornistrasse neu gebaut werden, im Zuge dessen, soll ebenfalls die Strasse saniert und eine Fussgängerlängsverbindung erstellt werden. Mein Wunsch wäre es weiterhin, die Ausführung im Jahr 2026 zu starten. Da es sich aber um ein sehr grosses Projekt handelt, kann es durchaus möglich sein, dass wir dies ins Jahr 2027 verschieben müssen.

Für nächstes Jahr ist die Sanierung des Bächliwegs vorgesehen, die Projektplanung ist praktisch abgeschlossen und der Verpflichtungskredit wird dem Volk demnächst vorgelegt werden können.

In den nächsten Jahren steht die Sanierung der Rüttihubelstrasse an. Die Strasse ist in einem sanierungsbedürftigen Zustand, darüber hinaus bestehen Sicherheitsbedenken beim Rüttihubel welche wir angehen möchten. Zu gegebener Zeit werde ich Euch gerne erneut über die laufenden Projekte informieren.

Bei Fragen oder Anregungen zum Thema Tiefbau, dürft Ihr Euch jederzeit bei mir melden.

Heinz Lehmann, Ressort Tiefbau

Infos aus dem Ressort Bildung und Gesellschaft

NEUANSTELLUNG LEHRERIN

Wir freuen uns, Ihnen mitteilen zu können, dass wir gemeinsam mit der Schule Walkringen, für die 3./4. Klasse eine kompetente Nachfolgerin für Frau Karin Özgen gefunden haben. Frau Christa Schüpbach wird ab dem kommenden Schuljahr die Verantwortung übernehmen, während Frau Özgen in den wohlverdienten Ruhestand geht. Wir danken Frau Özgen herzlich für ihr Engagement und ihre wertvolle Arbeit, die sie für unsere Jüngsten geleistet hat. Gleichzeitig heissen wir Frau Schüpbach in Walkringen willkommen und wünschen ihr einen erfolgreichen Start!

NACHFOLGEREGELUNG FÜR RENÉ LOOSLI, SCHULLEITER

Unser langjähriger Schulleiter, René Loosli wird im 2029 pensioniert. Obwohl dies noch einige Zeit hin ist, ist eine frühzeitige Planung für eine solch bedeutende Position unerlässlich. Gemeinsam werden wir rechtzeitig die Besetzung der Stelle planen und die Gemeinde wird die Stelle des Schulleiters / der Schulleiterin öffentlich ausschreiben, wie dies das Reglement auch vorsieht. Den Auswahlprozess wird gemeinsam mit dem aktuellen Schulleiter, transparent und fair gestaltet. Der Gemeinderat und die Schule Walkringen wird zu gegebener Zeit weitere Informationen bereitstellen.

AUSTAUSCH MIT VEREINEN

Im Sommer ist ein Austausch mit unseren Vereinen geplant. Es ist uns ein grosses Anliegen, die Bedürfnisse, Wünsche und Herausforderungen zu diskutieren und gemeinsam ein Vereinskonzzept zu entwickeln. Ziel ist es, einen klaren Ablauf zu erarbeiten, um effizient zusammenzuarbeiten und Doppelspurigkeiten zu vermeiden.

Bei Fragen oder Anregungen zum Thema Bildung und Gesellschaft, dürft Ihr Euch gerne bei mir melden.

Andreas Künzler, Ressort Bildung und Gesellschaft

Hundetaxen 2025



Die Hundetaxen 2025 sind per 1. August 2025 fällig. Die Taxe beträgt pro Hund und Jahr CHF 60.00 und ist für jedes Tier zu entrichten, welches per Stichtag mindestens sechs Monate alt ist.

Mutationen (Zugänge, Abgänge von Hunden) sind vor dem 1. August in der Amicus-Datenbank (durch Hundehalter) zu erfassen und der Gemeindeverwaltung zu melden.

Die Rechnungen werden ca. Ende August 2025 verschickt; Taxpflichtige neue Hundehalter:innen, die keine Rechnung erhalten, werden gebeten, sich zwecks Erfassung des Tieres und Bezahlung der Hundetaxe umgehend mit der Gemeindeverwaltung in Verbindung zu setzen. Gemäss Hundegesetz können Wiederhandlungen mit Busse bestraft werden.

Für das Login in der Amicus-Datenbank benötigen Sie Ihre Ihre Hundehalter-ID und das Passwort. Wenn Sie das Passwort vergessen haben, klicken Sie unter dem Login-Feld auf «Passwort vergessen». Falls Sie Ihre Hundehalter-ID verlegt haben, wenden Sie sich an die Gemeindeverwaltung.

WIE MELDE ICH EINE WEITERGABE EINES HUNDES?

1. Rufen Sie das Tierdetail des Hundes auf und klicken Sie unten rechts auf den Button «Weitergabe».
2. Geben Sie die Personen-ID, den Vornamen und Nachnamen des neuen Halters ein. Beim Vor- und Nachnamen genügt es, wenn Sie mindestens drei korrekt aufeinanderfolgende Buchstaben der Namen eingeben.
3. Tragen Sie das Abgabedatum ein.
4. Klicken Sie anschliessend auf den Button «Abgeben».

WIE MELDE ICH EINE ÜBERNAHME EINES HUNDES?

1. Der Hund erscheint nun beim abgebenden Halter im Register «Weitergegebene Tiere». Dort kann die Weitergabe (wenn nötig) wieder gelöscht werden.
2. Der abgegebene Hund erscheint im Register «Übernahme innerhalb der Schweiz».
3. Klicken Sie auf den Button «Übernehmen» und der Hund erscheint dann im Register «Eigene Tiere».

Gemeindeverwaltung

ACHTUNG HEISS!



Eine Aktion der
Susy Utzinger Stiftung für Tierschutz
www.susyutzing.ch

 susy utzinger
stiftung für tierschutz

Bundesfeier 2025

Die Kommission für Bildung und Gesellschaft Walkringen und der Gemeinderat laden herzlich zur Bundesfeier mit musikalischer Umrahmung ein.

Wann: Donnerstag, 31. Juli 2025

Zeit: ab 19.00 Uhr

Ort: Schulhaus Walkringen

Über die Details werden wir mittels Flyer informieren.
Die Feier findet bei jedem Wetter statt.
Wir freuen uns auf ein gemütliches Beisammensein.

*Kommission Bildung und Gesellschaft,
Gemeinderat Walkringen*

Ein paar wichtige Termine und Daten

NÄCHSTE PAPIERSAMMLUNG 2025:

Mittwoch, 2. Juli 2025

NÄCHSTE GEMEINDEVERSAMMLUNG:

Montag, 16. Juni 2025



Der Gemeinderat und die Gemeindeverwaltung



Ehrung Abschlussprüfungen

Der Gewerbeverein und die Gemeinde Walkringen organisieren auch in diesem Jahr eine Feier zu Ehren junger Berufsleute mit guten Lehrabschlussprüfungen. Bitte melden Sie uns dafür Lehrabgänger:innen oder Mittelschulabgänger:innen mit einer Note ab 5.2 oder höher, welche ihren Lehrbetrieb oder ihren Wohnort in der Gemeinde Walkringen haben.

*Dominik Siegenthaler, Präsident GVW
dominik.siegenthaler@steck-automobile.ch*

Jugendliche & Gewerbe

In Zusammenarbeit mit der Schule Walkringen führt der Gewerbeverein Walkringen in diesem Jahr zum ersten Mal den Anlass Jugendliche & Gewerbe durch. Die Mitglieder des GVW erhalten dadurch die Möglichkeit ihre Berufe vorzustellen und mit potenziellen Lernenden in Kontakt zu treten. Die Schüler:innen und Eltern erhalten die Möglichkeit sich über angebotene Berufslehren zu informieren und mit Ausbildungsverantwortlichen in Kontakt zu treten.

Der Anlass findet am **Donnerstag, 4. September 2025 von 14.00 bis 19.00 Uhr** im Rütthubelbad statt.

Dominik Siegenthaler, Präsident GVW

Geburtstage

JUNI 2025

80. Geburtstag

10. Juni 1945 Hofer Susanna
Schafrainweg 12, 3512 Walkringen

91. Geburtstag

10. Juni 1934 Gerber Adelheid
Rüttihubel 29, 3512 Walkringen

17. Juni 1934 Wälti Kätheli
Rüttihubel 29, 3512 Walkringen

92. Geburtstag

1. Juni 1933 Maag Lotty
Rüttihubel 29, 3512 Walkringen

2. Juni 1933 Rhode Martha
Rüttihubel 29, 3512 Walkringen

96. Geburtstag

17. Juni 1929 Haase Dora
Wart 84, 3512 Walkringen

JULI 2025

94. Geburtstag

24. Juli 1931 Meier Johanna
Rüttihubel 29, 3512 Walkringen

AUGUST 2025

80. Geburtstag

9. August 1945 Toggweiler Urs
Hauptstrasse 18, 3512 Walkringen

14. August 1945 Stauffiger Lisa Lotte
Zweiachen 171, 3513 Bigenthal

28. August 1945 König Anne
Büel 574, 3512 Walkringen



85. Geburtstag

10. August 1940 Järmann Waber Verena
Studisackerweg 4, 3512 Walkringen

95. Geburtstag

4. August 1930 Aeschlimann Verena
Rüttihubel 29, 3512 Walkringen

20. August 1930 Mundwiler Ruth
Rüttihubel 30, 3512 Walkringen

(Bitte teilen Sie der Gemeindeverwaltung frühzeitig mit, wenn Ihr Geburtstag zukünftig nicht publiziert werden soll.)

Gemeindeverwaltung

Einsatzwoche der Zivilschutzorganisation (ZSO) Worb-Bigenthal 21.03.-28.03.2025

In dieser Woche führten Angehörige der ZSO Worb-Bigenthal im Rahmen eines Wiederholungskurses geplante Aufträge in den Gemeinden Walkringen, Biglen und Landiswil aus. Die Einsatzwoche ist ein wichtiger Bestandteil für die Ausbildung der Zivilschutzangehörigen.

Am 21.03.2025 fand der KVK-Tag (Kadervorkurs) für die Einsatzwoche statt. Durch die Gruppenführer und Zugführer wurden die Baustellen besichtigt und die Einsatzwoche geplant, sowie Fahrzeuge, Material und Geräte vorbereitet. Am Montag, 23.03.2025 rückten dann auch die Pioniere und die Logistik ein.

Übersicht der ausgeführten Arbeiten in der Gemeinde Walkringen:

Holzen Leimern

Entlang des Biglenbaches wurden Sträucher und Büsche zurückgeschnitten sowie auch etwas größere Bäume gefällt. Der Fahrradweg entlang des Baches wurde gesperrt, damit die Äste auf dem Weg deponiert und anschliessend abtransportiert werden konnten. Ein Mitarbeiter von der BLS war vor Ort, um die Sicherheit zu gewährleisten.



Holzen Thalgraben

Der Thalgrabenbach wurde im oberen Bereich ausgeholzt. Es wurden viele Haselnusssträucher usw. abgeschnitten und vor Ort deponiert. Der Abtransport wurde durch die Landwirte, welche zugleich Landbesitzer sind, organisiert. Weiter wurde der Bachverlauf gereinigt.



Schönhölzli + Widimatt Bach putzen

Der Bach wurde gereinigt und Grasmotten abgestochen, damit das Wasser wieder ungehindert fließen kann. Teilweise wurde das Material am Rand in Senkungen deponiert oder mit dem Traktor abtransportiert.

Wanderweg Eichholz

Der Wanderweg vom Eichholz bis nach Walkringen wurde gereinigt und Äste usw. entfernt. Im oberen Bereich hat es eine Brücke, welche ersetzt werden musste, da die Rundhölzer morsch und zum Teil gebrochen waren. Die alte Brücke wurde demontiert, neue imprägnierte Rundhölzer gelegt, und dann die Gitterroste der alten Brücke wieder verwendet. Der Wanderweg wurde an die Brücke angepasst und die Geländer wurden repariert.



Sitzbänke Wanderweg

Entlang der Strasse Walkringen-Hosbach wurden bei 2 Sitzbänken, die Bretter ersetzt und vor den Sitzbänken wurden Gartenplatten gesetzt. Oberhalb der Mühle Hosbach, wurde ein Bank komplett neu gemacht. Mit einem 1-Achser konnte das Material hochgeführt werden. Die alte Sitzbank wurde demontiert, danach neue Sockel betoniert, und ein Tag später die Bank montiert.



Übersicht der ausgeführten Arbeiten in der Gemeinde Biglen:

Schulweg Biglen

Entlang der Bahnlinie zwischen Schwimmbad und Oberfeld in Biglen, befindet sich ein Weg der vorwiegend, als Schulweg benutzt wird. Der Weg war mit Gras überwachsen. Dieses wurde mit einem Bagger entfernt und neu mit Kies wieder erstellt. Am Anfang und Ende des Weges wurden die Treppentritte, welche schon morsch waren, erneuert und wieder mit Mergel aufgefüllt. Die Arbeiten wurden in Zusammenarbeit mit Peter Zurflüh vom Werkhof Biglen ausgeführt.



Übersicht der ausgeführten Arbeiten in der Gemeinde Landiswil:

Landiswil ober Bärtsbach

In Zusammenarbeit mit der Gemeinde (Thomas Brunner) wurde ein Bachverbau mit Holz, Steinen und Faschinen neu gemacht. Dies wurde auf Grund der Strassensicherung vorgenommen. Der Bach „Frass“ sich immer weiter Richtung Strasse und verursachte Schäden. Das Material wurde durch Thomas Brunner organisiert.



Landiswil Grat

Das alte Betonrohr bei einer landwirtschaftlichen Überfahrt wurde durch ein Stahl-Wellrohr ersetzt. Die Überfahrt wurde etwas verbreitert und der Hang mit Rundhölzer gesichert. Weiter oben wurde der Bach mit Holz und Faschinen verbaut. Die Faschinen wurden durch Thomas Brunner vorgefertigt und geliefert. Entlang des Baches wurden Uferholzpflanzen gesetzt.



Zivilschutzanlage Landiswil

2024 wurden in den Zivilschutzanlagen Aetzlichswand und Ochsenwald die alten Betten (Holzroste) entsorgt, da diese zum Teil verschimmelt waren. Nun wurden die neuen Liegestellen für die beiden Schutzräume geliefert und in der Zivilschutzanlage Obergoldbach eingelagert. Im Ernstfall würden diese, in die beiden Anlagen Aetzlichswand und Ochsenwald verteilt und gemäss vorhandenen Plänen installiert. Mit der zentralen Lagerung kann sichergestellt werden, dass die Liegestellen und Not-WC langfristig einsatzbereit bleiben und Schäden wie Schimmel verhindert werden.



Die Logistik ist verantwortlich für den Betrieb der Anlage, Ausgabe und Retablieren von Material, Fahrzeugen und Geräten, sowie die Versorgung und Rechnungsführung. Ohne Logistik funktioniert kein Anlass. Fahrzeuge und Geräte funktionierten, die Küchenmannschaft zauberte mit einfachen Mitteln wunderbare Menüs, besten Dank!



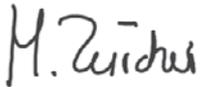
Fazit:

Mit viel Einsatz und guter Zusammenarbeit, konnten alle geplanten Aufträge erledigt werden. Die Verantwortlichen der Gemeinden haben die Arbeiten begleitet und waren mit den Resultaten sehr zufrieden. Die Einsatzwoche wurde von den Einsatzleiter Andreas Neuenschwander, Peter Galli und Christoph Grossenbacher geplant und vorausschauend geleitet. Die Zusammenarbeit zwischen den Diensten (Unterstützung und Logistik) sowie Behörden und Werkhofmitarbeiter funktioniert gut. Geräte der ZSO funktionieren und konnten bei allen Arbeiten eingesetzt werden. Das Wichtigste auch für mich: Die Woche konnte unfallfrei abgeschlossen werden.

Besten Dank für den Einsatz von allen Beteiligten!

Besten Dank für Bilder und Bericht an:
Andreas Neuenschwander und Christoph Grossenbacher.

Der Kommandant



Markus Zürcher

ZSO Worb-Bigenthal
Bärenplatz 1
3076 Worb
Tel. 031 838 07 85/86
zsoworb-bigenthal@worb.ch



Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde,

Vor knapp einem Jahr wurden Sie von Ihrer Gemeinde informiert, Beobachtungen der gebietsfremden, invasiven Asiatischen Hornisse schnellstmöglich auf

www.asiatischehornisse.ch

zu melden. Der Aufruf wurde gehört: knapp 300 Sichtungen wurden letztes Jahr im Kanton Bern bestätigt und insgesamt konnten rund 50 Nester entfernt werden. Für diese tatkräftige Unterstützung dankt Ihnen das INFORAMA herzlich.

Um die Ausbreitung dieser Art weiterhin so gut wie möglich zu verlangsamen, ist der Kanton Bern erneut auf Mithilfe aus der Bevölkerung angewiesen.

Jetzt wichtig:

Im Frühling können die Asiatischen Hornissen oft im Siedlungsgebiet beobachtet werden: beim Nestbau an verschiedensten Orten rund ums oder im Haus oder auf blühenden Pflanzen im Garten. Das nachfolgende Schema zeigt, wo Primärnester (in rot markiert) vorzugsweise gebaut werden oder Sichtungen wahrscheinlich sind.



Eine Früherkennung von Primärnestern ist wichtig, da sich deren Entfernung meist als einfach, ungefährlich und kostengünstig erweist. Zuständig für die Nestentfernung ist der Kanton. Wir bitten Sie, sowie die Anwohnerinnen und Anwohner Ihrer Gemeinde Beobachtungen von Insekten oder Nestern möglichst zeitnah auf der offiziellen Schweizer Meldeplattform (www.asiatischehornisse.ch; WICHTIG: ohne Bindestrich) zu melden.

Vielen Dank für Ihre wertvolle Zusammenarbeit!

Infos aus unseren Schulen



Liebe Leserinnen und Leser

Nun steht bereits wieder das letzte Quartal des Schuljahres vor der Tür. Die Skilager sind vorbei, der Raiffeisenzeichnungswettbewerb und das erfolgreiche Frühlingskonzert. Im letzten Quartal stehen aber noch diverse Highlights bevor, unter anderem das selbstgeschriebene Abschlusstheater der 9. Klasse und das Schulfest.

Zeichnungswettbewerb 2025

ECHT DIGITAL

Ohne digital geht heute wohl (fast) nichts mehr. Zwar schreibe ich diesen Bericht selber und «altmodisch» ohne Chat GPT, doch auf einem Laptop, bin mit dem Internet verbunden und das Rechtschreibprogramm markiert sofort, wenn sich ein Tippfehler einschleicht.

Wie praktisch! Doch diese Digitalisierung hat auch ihre Schattenseiten. Um genau diese Vor- und Nachteile, den Umgang mit den vielen Geräten und Games, Social Media und was dies alles mit uns macht, geht es beim 55. Zeichnungswettbewerb der Raiffeisenbank.

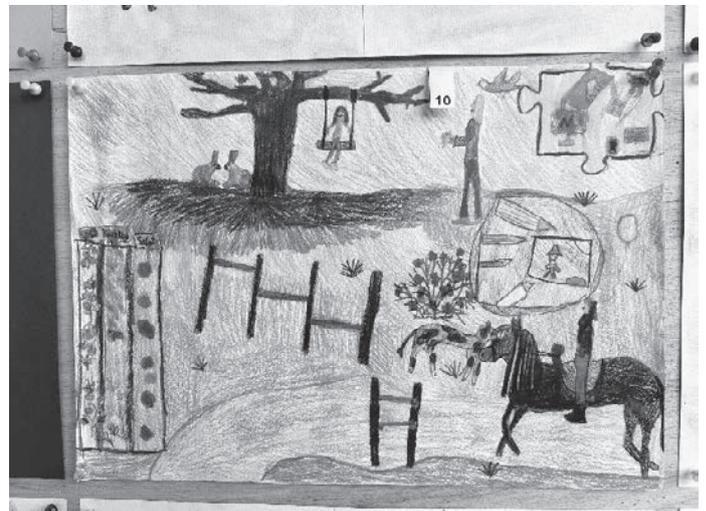
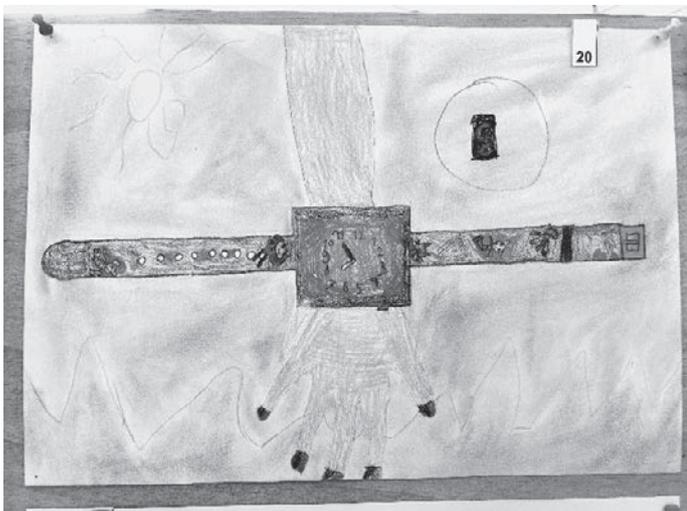
Die Schülerinnen und Schüler der Jahrgänge 2015–2019 versuchten die Frage «Welche digitalen Geräte nutzt du?» gestalterisch zu beantworten.

Die Jahrgänge 2011–2014 stellten sich dem Thema «Wie real ist die digitale Welt für dich?»

Schliesslich konnten wir die Bilder der Jahrgänge 2007–2010 zur Frage «Wie verändert die Digitalisierung unser Leben?» bestaunen.

Es ist spannend zu sehen, wie unsere Kinder und Jugendlichen dieses für sie so präzise Thema kreativ zu Papier brachten, wie viele Gedanken sie sich dazu machten und auch wie kritisch sie dazu stehen. So können wir auf zahlreichen Werken echte Freundschaften in der «real world» sehen, oder Roboter in einer farblosen Umgebung, Menschen, die zwar nebeneinandersitzen, aber sich gar nicht mehr wahrnehmen, weil sie durch das Smartphone oder ihre Spielkonsole derart abgelenkt und in eine fremde Welt abgetaucht sind.

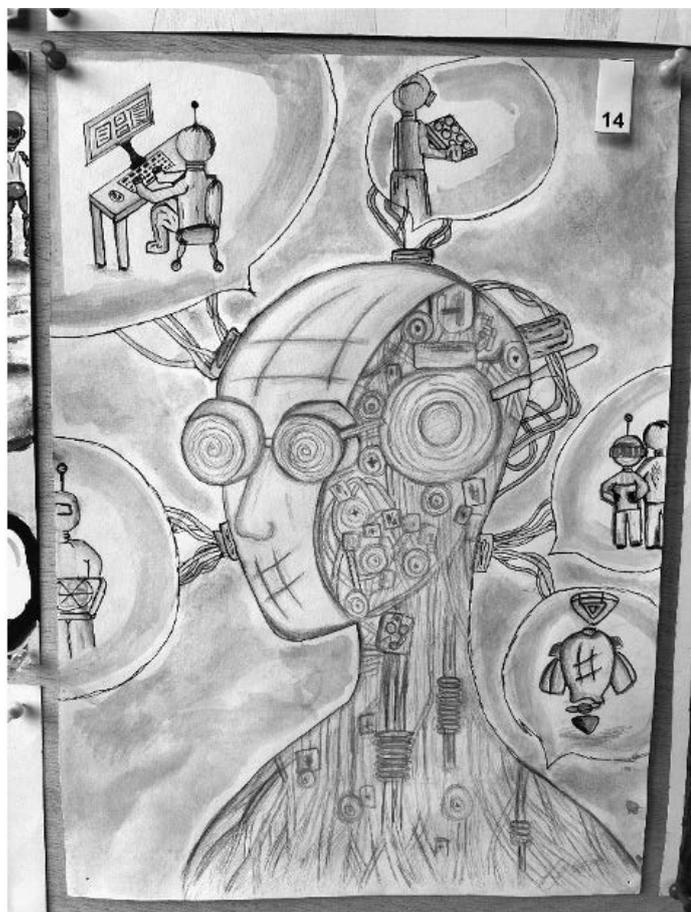
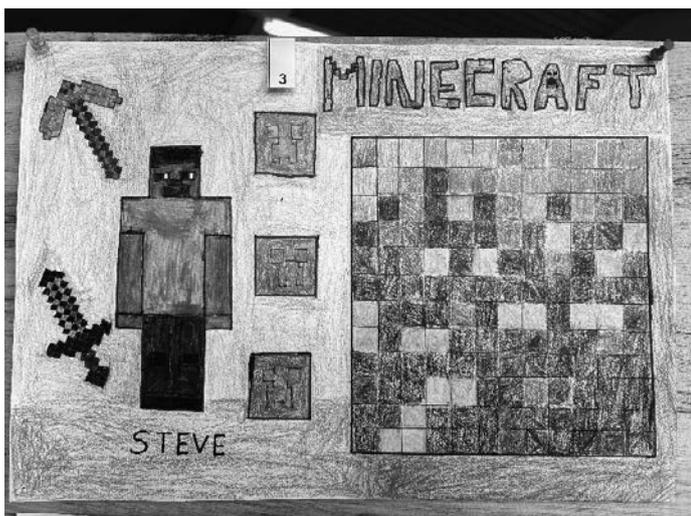
Liebe Schülerinnen und Schüler, ihr könnt sehr stolz auf eure tollen Bilder sein, aber auch darauf, wie ihr die digitale Welt hinterfragt und sie bewusst einsetzt! Ihr wisst, es bringt nichts, alles Neue schlecht zu reden und nur die Nachteile zu sehen. Aber ihr habt auch zum Ausdruck gebracht, dass ihr keineswegs willenlose Opfer von fremdgesteuerten Algorithmen seid, sondern diese neuen Technologien als mündige Nutzer einsetzen könnt und eure realen Freundschaften schätzt und pflegt.



Am Abend des 20. Februars 2025 wurden die eindrucklichsten Zeichnungen in der Aula der Schule Walkringen dem heimischen Publikum präsentiert und prämiert. Frau Melanie Vögeli und Johannes Tscherrig von der Raiffeisenbank führten durch die Preisverleihung und übergaben den glücklichen Gewinnerinnen und Gewinnern die Urkunden und einen Preis.

Alle Zeichnungen werden nun an die Raiffeisenbank Schweiz zum offiziellen Wettbewerb eingereicht. Wir wünschen allen viel Glück!

Für das Lehrerteam
Margret Josi, 20.2.2025



Frühlingskonzert der Schulen Walkringen

Langsam steigt die Spannung, Vorfreude und ein bisschen Nervosität liegen in der Luft, die Oberstufenschülerinnen und Schüler betreten die vollbesetzte Aula und schreiten unter Applaus auf die Bühne, halten sich an ihren Notenblättern fest oder nehmen ihre Stellung bei den Instrumenten ein. Diese Szenen spielten sich am Abend des 26. März 2025 in der Schule Walkringen ab.

Zum diesjährigen Frühlingskonzert hatte unser Musiklehrer Arion Rudari eingeladen und die Eltern, Geschwister, Verwandten, Ehemalige und Bekannten waren zahlreich erschienen, um diese musikalischen Frühlingsgrüsse zu geniessen.

Und schon ging es los mit altbekannten Songs wie «Eternal Flame» von The Bangles und «Lay All Your Love on Me» von ABBA, aber auch mit Raritäten wie «Your Disco Needs You» von Kylie Minogue sowie modernen Hits wie «Birds of a Feather» von Billie Eilish. Auch der Mundart-Evergreen «Scharlachrot» durfte nicht fehlen. Somit präsentierte die Oberstufe dem Publikum eine beeindruckende musikalische Bandbreite. Dabei sang der Chor teils allein, teils unterstützt von drei Solist:innen (Philipp K., Marlen B. und Emma B.). Begleitet wurde der Oberstufenchor von der Schulband, die seit August im Rahmen des AdS (Angebot der Schule) wöchentlich mit Arion Rudari probt.

Für die jüngeren Schüler und Schülerinnen bietet Irene Rombini das Freifach «Flöten und Musik» an. Mit lustigen Kinderliedern und beschwingten Melodien gaben die Kinder ihr Können auf der grossen Bühne zum Besten, während im Saal viele stolze Mamis und Papis den Daumen drückten und die Handys zückten.

Traditionsgemäss traten die Bigenthaler 3. Klässler unter der Leitung und Begleitung am Klavier von ihrer Lehrerin Monika Hofer mit den Mundharmonikas auf und ernteten den wohlverdienten Applaus für ihren musikalischen Vortrag.

Mit einem erneuten Scharlachrot als zweite Zugabe verabschiedete unser Schulleiter René Loosli die bunte Schülerschar mit dessen Eltern und Angehörigen nach Hause.

Liebe Schülerinnen und Schüler ihr habt uns eindrücklich gezeigt, wie ein harmonisches Zusammenspiel klingt und gelingt. All die Übungsstunden und Proben haben sich gelohnt und ihr habt dem Publikum eine unvergessliche Freude bereitet. Natürlich wäre das alles nicht möglich gewesen ohne engagierte Musiklehrpersonen, die mit viel Geduld und Geschick all die Töne geordnet und in den gleichen Takt gebracht haben.



Einen besonderen Dank möchten wir «World of Music Veranstaltungstechnik» von Hansruedi Zürcher aussprechen, die uns auch dieses Jahr mit ihrem technischen Support eine rundum gelungene Aufführung überhaupt erst ermöglicht haben. HERZLICHEN DANK!

So freuen wir uns bereits jetzt auf das Schulfest am Sonntag, 29. Juni 2025 mit Umzug, Festwirtschaft, Spielen und dem nächsten Auftritt der Schulband.



Projektwoche Theater Oberstufe Walkringen

Vom 31. März bis zum 4. April haben die 8. und 9. Klasse der Oberstufe Walkringen eine Theaterprojektwoche unter der Leitung von Arion Rudari absolviert.

Dabei wurde der Begriff Theater weit gefasst: Die Schüler:innen lernten nicht nur neue Schauspiel- und Theaterstücke kennen, sondern setzten sich auch mit Bewegungsübungen auseinander und stärkten ihre Auftritts- und Sprechkompetenz-Fähigkeiten, die gerade in der Berufswahlphase und bei der Lehrstellensuche von grosser Bedeutung sind.

In kreativen Übungen erfanden die Jugendlichen Kurzgeschichten, die spontan von anderen Schüler:innen szenisch improvisiert dargestellt werden mussten. So wurden unsere Oberstüfler:innen innerhalb weniger Sekunden zu Straussen, Affen, Katzen, Feuerwehrmännern oder Krankenschwestern. Die 9. Klasse schrieb zudem ihr eigenes Abschlusstheater fertig und begann mit ersten Leseunden und Bühnenproben.

Ein zentraler Bestandteil der Woche war die Einführung ins Thema «Film- und Bühnenmusik». Daraus entstanden vier selbst geschriebene Horror-Kurzfilme. Die Jugendlichen waren nicht nur fürs Schauspiel, Filmen und die Technik verantwortlich, sondern komponierten auch die Soundtracks selbst. Alle Geräusche und Musikstücke wurden von ihnen eigenständig erfunden und aufgenommen. Am Freitag fand der krönende Abschluss statt: die Präsentation und Prämierung aller vier Kurzfilme. Der Film «The Lift» überzeugte gleich in drei Kategorien – Bester Film, Bester Soundtrack und Beste Technik. Die Auszeichnung für das beste Schauspiel ging an Emma B. für ihre Rolle als Mädchen im Film «Moos Fluch». Besonders hervorgehoben wurde bei «The Lift» der gelungene Mix aus überdrehtem Humor und Grusel, der von Hans Zimmer inspirierte Soundtrack und die aufwendige technische Umsetzung – inklusive Drohnenaufnahme der Schule Walkringen.

So erlebten die Jugendlichen eine Woche voller Herausforderungen (denn es braucht Mut, sich vor zwei ganzen Klassen zum «Affen» zu machen), aber auch voller Möglichkeiten, ihrer Kreativität freien Lauf zu lassen. Was wohl beim nächsten Mal dabei herauskommt?

Abschlusstheater der 9. Klasse

Die 9. Klasse der Schule Walkringen hat ihr eigenes Theaterstück geschrieben – und lädt alle herzlich ein, dabei zu sein! Das Stück spielt in Walkringen und ist ein spannender Comedy-Krimi: Man weiss nie genau, was als Nächstes passiert.

Mit Humor, Überraschungen und einem Augenzwinkern nehmen die Jugendlichen Klischees und Vorurteile aufs Korn – aber es gibt auch ernstere Momente. Schliesslich geht es um Mord und Totschlag!

Die Aufführungen finden am 22. und 23. Mai um 19.30 Uhr im Saal der Schule Walkringen statt.

Der Eintritt ist frei. Wer möchte, darf gerne etwas in die Kollekte geben – der Erlös wird für die Abschlussreise und das Klassenlager verwendet.

Alle sind willkommen – wir freuen uns auf viele Besucher:innen und Besucher!

«Detektivhauptmeischer, was isch hiä los?!»

«Gsesch du ds nid? Öpper isch gschtorbe. Tot. Nümme lebändig!»

«Ja sicher. D'Press weiss o aues.»

«Nick, i gloube ds stimmt.»

Wie es weitergeht und was danach noch alles passiert erfahrt ihr direkt vor Ort im Theater

**«Schnipp Schnapp z Land dürab.
Wär stirbt aus nächschts?»**

Kommt vorbei und findet es heraus!

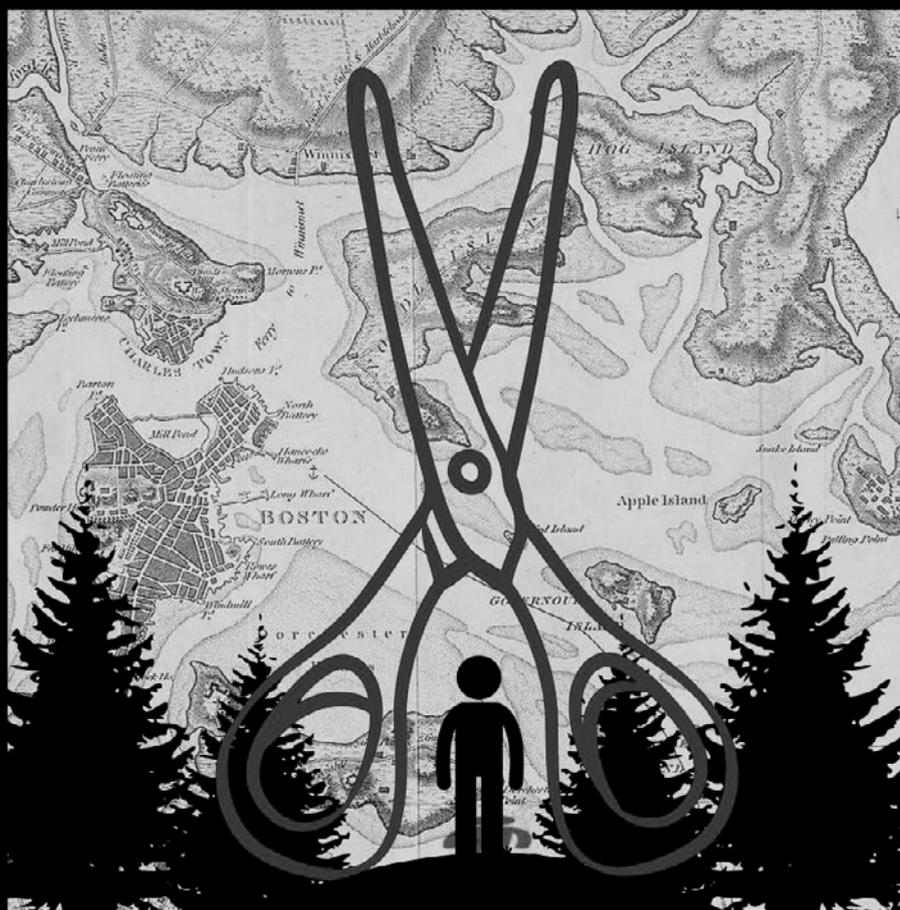
Wir danken Ihnen schon im Voraus vielmals!

Freundliche Grüsse

9.Klasse

Die neunte Klasse präsentiert ihr selbst geschriebenes Theater

Schnipp, Schnapp, z'Land dürab



Wär stirbt aus nächst's?

22. Mai 19:30

23. Mai 19:30

Eintritt: Kollekte

Schulhaus Walkringen, Saal

Dornstrasse 10

Schul- und Dorffest Walkringen

Sonntag, 29. Juni 2025

Start des Umzuges: 13.30 Uhr

Route: Friedhof – Studisacker – Friedbergmatte – Bahnhofplatz

Motto: Lebensmittel

Ab 14.30 Uhr Festbetrieb auf dem Schulhausareal mit diversen Spielen für Gross und Klein, einer reichhaltigen Tombola, musikalische Darbietungen und Festwirtschaft.

Der Anlass findet bei jeder Witterung statt!

Weitere Neuheiten, Berichte und Links finden Sie jeweils aktuell auf unserer Homepage www.schulewalkringen.ch

Der Schulleiter, René Loosli



FERIENSPASS
machsch mit ?

Ferienstpass 2025

Der FERIENSPASS ist in den Sommerferien bereits zur Tradition geworden. Die Jugendkommission (JUKO) Bern-Ost, der Kirchgemeinden Biglen, Grosshöchstetten, Konolfingen, Linden, Oberdiessbach, Schlosswil, Oberhünigen, Walkringen und Wichtrach organisiert den Ferienstpass bereits schon zum 35. Mal.

Auch für den Sommer 2025 haben wir ein spannendes und abwechslungsreiches Programm zusammengestellt.

Wie zum Beispiel: Übernachten auf dem Bauernhof, Bäckerei Luft schnuppeln, Indortrack Wichtrach, Hair and Style... und... und... und.

Schon heute möchten wir alle Kinder und Eltern darauf aufmerksam machen, dass die Kurse ab dem 14. Mai 2025 auf unserer Homepage www.juko-ferienstpass.ch gebucht werden können.



Samstag, 21. Juni 2025, 09.00 bis 14.00 Uhr im Sternenzentrum, Walkringen

Nach zwei sehr gut besuchten Märiten im Sternenzentrum ist die Märitgruppe zuversichtlich, das Projekt fest etablieren zu können. Das Team vom Restaurant Sternen ist engagiert mit dabei, das Programm wird vielseitiger und mit drei Märit-Daten im Jahr wollen wir weiterhin zur Geselligkeit im Dorf beitragen.

Grundidee hinter dem Märit ist es, regelmässig aufzuzeigen, was im Dorf, in der Region alles produziert wird. In der Gemeinde gibt es kaum Läden, also sollen die Erzeugnisse aus Hof, Garten und Hobby-Räumen anderweitig ihren Raum einnehmen können.

Der nächste Märit findet am **Samstag, 21. Juni 2025** statt.

Die Anmeldefrist für Ausstellende läuft bis zum 18. Mai 2025 (oder kurz nach dem Erscheinen des Info- Heftes der Gemeinde). Das Anmeldeformular sowie weitere Infos zum Märit findet ihr auf dem Web oder Ihr holt Euch ein Exemplar direkt im Sternenzentrum.

<https://hinterschwendi.ch/walkringer-maerit/>



Aller guten Dinge sind drei!



VEREIN TOUR DE SUISSE | Rotbuchstrasse 46 | 8037 Zürich | tourdesuisse.ch

Autorin: Jeannine Borer

Tour de Suisse – Radsportspektakel vor der eigenen Haustür

Die Tour de Suisse ist das viertgrösste Radrennen der Welt. Mit dabei sind die weltbesten Teams, darunter auch zahlreiche Fahrerinnen und Fahrer aus der Schweiz. In diesem Jahr passiert die Tour de Suisse Ihre Gemeinde. Anwohnerinnen und Anwohner haben die Chance, live am Strassenrand dabei zu sein und Teil des diesjährigen Radsportspektakels zu werden.

Der Profiradsport steht allen Menschen offen. Es braucht kein Stadion. Es braucht auch kein Ticket. Die öffentlichen Strassen sind das Stadion, der Strassenrand ist die Tribüne, und die ist für alle frei zugänglich. Die Tour de Suisse lädt alle Anwohner:innen, Vereine, Schulklassen, Verwaltung und Institutionen herzlich zum Zuschauen und Anfreuern ein. Mit etwas Glück erscheint ihre Vereinsflagge, ihr Dorf- oder Kantonswappen auch im Fernsehen.

Die Durchfahrt durch Walkringen findet am **Montag, 16. Juni 2025 ab ca. 14.20 Uhr** statt. Die Strassen werden rund zehn Minuten vor der Durchfahrt gesperrt und wenige Sekunden nach dem letzten Fahrer freigegeben. Für die Sperrung ist die Sicherheitseskorte der Tour de Suisse sowie die Tour-Polizei zuständig. Etwa eine Stunde vor dem Fahrer:innenfeld passiert eine Auto-Werbekolonnen die Gemeinde und verteilt Werbegeschenke auf der rechten Strassenseite, da hierbei die Strecke noch nicht gesperrt ist.

Der Radsport – bei den Frauen wie bei den Männern – lebt von der Publikumsnähe. Zuschauer:innen sind den Sportler:innen so nah wie kaum sonst in einem Sport. Und im Gegensatz dazu, sind die Fahrer:innen auch auf die unterstützende Energie des Publikums angewiesen. Sorgen wir zusammen für ein Radsportfest.

Zahlen und Fakten

Die Tour de Suisse zählt zu den führenden Radrundfahrten der Welt. Es ist der grösste wiederkehrende Sportanlass der Schweiz und schreibt seit 1933 ein Stück Schweizer Sportgeschichte. Jährlich sind rund 1 Million Zuschauer vor Ort am Strassenrand. Am Fernsehen verfolgen rund 20 Millionen Menschen in rund 150 Ländern das Rennen live.

In diesem Jahr findet das Frauenrennen vom 12. bis 15. Juni 2025 statt und das Männerrennen vom 15. bis 22. Juni 2025.

Bei Rückfragen:

Cycling Unlimited | Caroline Jost | caroline@cycling-unlimited.ch | Tel. +41 79 790 85 97



Frauenverein aktuell

WWW.FRAUENVEREINWALKRINGEN.CH



Soirée Littéraire

Fachkompetente Buchhändlerinnen aus dem Buchzentrum «Zur Schmöckerei» in Worb stellen uns die Bestseller und Neuheiten von diesem Sommer vor.

Vielleicht brauchst du noch eine Ferienlektüre...

Ein spannender Abend rund um Bücher und Neuerscheinungen – für alle die gerne lesen ein Muss!

Datum: Freitag, 13. Juni 2025
Zeit: 19.00 Uhr, Sternen Walkringen
Programm: Büchervorstellung
 Apéro und «Schmöckern»

Spaziergang durch den Garten von Ruth Schafroth

Der Garten von Ruth Schafroth ist im Sommer nicht zu übertreffen an Farben und Düften, dazu kommt Ruth's Fachwissen über jede noch so kleine Pflanze! Ein Abend zum Geniessen und Entspannen! Nach dem Rundgang haben wir die Gelegenheit einen Kühlspray oder ein Roll-On für heisse Tage herzustellen!

Datum: Donnerstag, 19. Juni 2025
Ort: bei Ruth Schafroth, Aeschau
Zeit: 18.30 Uhr
 Besammlung beim Bahnhof Walkringen
 Wir bilden Fahrgemeinschaften

Anmeldung: bis am 12. Juni 2025,
 bei Renate Assandri, Mobile 079 624 71 60

Kräuterkurs Räuchern

In unserer oft hektischen Zeit haben wir uns von diesem naturverbundenen Brauchtum weitgehend entfremdet, doch das Räuchern hat nichts von seiner Kraft verloren. Jeder kann das Ritual für sich neu interpretieren. Sei es zum Kraft finden, Entspannen oder einfach zum frischen Duft in die Wohnung bringen. Räuchern ist eine Wohltat für alle Sinne! Was ist räuchern, worauf muss man achten, was kann zum Räuchern verwendet werden? Tausen Fragen, dieser Abend gibt dir Antworten!

Datum: Freitag, 15. August 2025
Ort: Friederika Stiftung, Walkringen
Zeit: 19.00 Uhr
Anmeldung: bis 1. August 2025,
 bei Ursula Rüfenacht, Mobile 079 744 71 06

Voranzeige auf unsere nächsten Anlässe

Modeschau Lüthi Look
Dienstag 19. August 2025,
 Treffpunkt 18.00 Uhr beim Bahnhof Walkringen

Vereinsausflug «Dr Aare nah» oder ...
Donnerstag, 28. August 2025
 Weitere Infos folgen auf der Homepage und im jeweiligen Chiuchefänschter

Angebote im Sommer

50plus
walkringen

Wanderungen zäme gmütlich ungerwägs si

Les Reusilles Dauer: 4 Std., Auf/Ab: 166 m
Mittwoch, 21. Mai 2025,
Ausweichdatum: Freitag, 23. Mai 2025
Anmeldung bis 14. Mai 2025

Über dem Schwarzsee Dauer: 4 Std., Auf/Ab: 198/635 m
Mittwoch, 11. Juni 2025,
Ausweichdatum: Freitag, 13. Juni 2025
Anmeldung bis 4. Juni 2025

Panoramaweg Thunersee
Dauer: 3.40 Std., Auf/Ab: 161/619 m
Mittwoch, 16. Juli 2025,
Ausweichdatum: Freitag, 18. Juli 2025
Anmeldung bis 9. Juli 2025



Rad-Touren zäme üsi Region erkunde

Tannenbad – Sumiswald Länge: 47 km, Auf/Ab: 865 m
Freitag, 30. Mai 2025, 09.00 Uhr Bahnhof Walkringen

Bantigertal – Deisswil Länge: 38 km, Auf/Ab: 838 m
Freitag, 27. Juni 2025, 09.00 Uhr Bahnhof Walkringen

Tagestour Uetendorfberg Länge: 69 km, Auf/Ab: 845 m,
Freitag, 25. Juli 2025, Anmeldung bis 14. Juli 2025 an:
vreni.schneider@bluewin.ch oder Tel. 031 701 23 91



Führungen zäme öpis Neus lehre kenne

Bau der neuen Schilthornbahn
Kosten mit Halbtax: CHF 90.– (Reise, Kaffee/Gipfeli,
Schilthornbahn, Mittagessen auf dem Schilthorn)
Mittwoch, 4. Juni 2025, Anmeldung bis 28. Mai 2025

Blindhundeschule Allschwil Kosten: CHF 25.–
Donnerstag, 3. Juli 2025, Anmeldung bis 26. Juni 2025
Anmeldungen an: 50plus-walkringen@bluewin.ch



Wenn Sie ein Angebot von 50plus-walkringen interessiert, können Sie gerne teilnehmen, auch wenn Sie noch nicht 50plus sind! **Weitere Informationen zum aufgeführten Angebot finden Sie auf www.50plus-walkringen.ch**

Senioren



Angebot Pro Senectute

FITGYM – TURNEN FÜR SENIORINNEN UND SENIOREN

Frauen

Jeweils am Montag-Nachmittag, von
14.00 bis 15.00 Uhr, im Saal, Schulhaus Walkringen.

Leiterin: Ruth Häni, Telefon 031 711 15 45
Verena Niffenegger, Mobile 079 654 72 54

Männer

Jeweils am Donnerstag-Nachmittag, von
15.25 bis 16.25 Uhr, in der Turnhalle Walkringen.

Leiterin: Isabelle Adam, Telefon 034 461 30 92

Während den Schulferien findet kein FitGym statt.

Mitnehmen: Bequeme Turnkleidung, Turnschuhe

Kosten: CHF 70.– 10er Abo (übertragbar)

CHF 170.– Jahresabonnement (persönlich)

Versicherung: Ist Sache der Teilnehmer

Angebote Gesundheit

FRISCHMAHLZEITENDIENST

Der Mahlzeitendienst wird über die Spitex Region
Konolfingen organisiert.

Wer Mahlzeiten beziehen möchte, melde sich direkt
bei der Spitex unter Telefonnummer 031 770 22 00.

Weitere Auskünfte erhalten Sie unter: www.spitex-reko.ch
oder per E-Mail an: info@spitex-reko.ch

VERMIETUNG VON KRANKENMOBILIEN

Greti Streit, Bahnhof Walkringen

vermietet verschiedene nützliche Krankenmobilen.

Die Bestellung erfolgt direkt bei Greti Streit über
Telefon 058 327 53 20 (Büro) oder 031 701 00 43 (Privat).

FUSSPFLEGE

Anstelle der Fusspflege im Sternenzentrum
hat Walkringen neu eine mobile Fusspflegerin.
Susanne Flückiger wird sich gerne um das Wohl
Ihrer Füsse kümmern.

Anmeldung direkt bei: Susanne Flückiger, Walkringen,
Mobile 079 202 61 65 oder Telefon 031 702 03 17

Angebote 50plus Walkringen



Mittagstisch

ZÄME ÄSSE, ZÄME BRICHTE, ZÄME SII

Wie freuen uns, Euch zum Mittagstisch begrüßen zu
dürfen und hoffen auf ein paar neue Teilnehmer:innen.

Mittwoch, 28. Mai 2025

Restaurant Sternen Walkringen

Die 9-Klässler der Schule Walkringen kochen für euch.

Mittwoch, 18. Juni 2025

Restaurant Rütthubelbad Walkringen

Mittwoch, 30. Juli 2025

Restaurant Sternen Walkringen

Wie immer ist ab 11.30 Uhr der Tisch für Euch gedeckt. Die
Kosten des Menus (ohne Getränke) betragen CHF 16.–.

Aus organisatorischen Gründen ist eine Anmeldung bis
am vorangehenden Freitag erforderlich.

Anmeldungen nehmen gerne entgegen:

Sandra Herren Mobile 079 654 68 70

Elisabeth Locher Telefon 031 701 08 05

Heidi Wittwer Mobile 079 506 02 13

Wer eine **Mitfahrgelegenheit** braucht oder abgeholt
werden möchte, kann dies bei der Anmeldung angeben.

Anlässe Seniorinnen und Senioren und weitere Interessierte

Stubete

Dienstag, 10. Juni, 13.30 Uhr,
Saal Sternenzentrum

Dienstag, 8. Juli, 13.30 Uhr,
Saal Sternenzentrum



Erzählcafé

Donnerstag, 5. Juni, 9.30 Uhr,
Dachstube Sternenzentrum



Stubete-Reise

Dienstag, 5. August, 10.00 bis 18.00 Uhr

Wir suchen Sportleitende

PRO
SENECTUTE
GEMEINSAM STÄRKER



Für die folgenden Sportangebote:

**FitGym, Wasserfitness, Nordic Walking,
Tanzen, Wandern, Rad und Schneesport**

Wir informieren Sie gerne über die Ausbildung
und die Einsatzgebiete dieses freitägigen
Engagements.

Dienstag, 20. Mai 2025, 17.00 Uhr
Haus des Sports
Talgutzentrum 27, 3063 Ittigen

Anmeldung erwünscht:
031 359 03 00 /
bildungundsport@be.prosenectute.ch



FC BIGLEN GRÜMPEL- & DORFTURNIER

**FREITAG, 27. JUNI 2025
SAMSTAG, 28. JUNI 2025
MIT KÜRUNG DES
SCHLECHTESTEN PENALTYSCHÜTZEN**

FUSSBALLPLATZ MUTTI, BIGLEN

**Infos & Anmeldung
www.fcbiglen.ch**



sensorium

Erfahrungsfeld der Sinne
Le champ d'expérience des sens

«Faszination Resonanz» im Sensorium und mit der Bevölkerung

Im 21. Jahr seines Bestehens erweitert das Sensorium Rüttihubelbad seine Ausstellungsbereiche um das Thema «Faszination Resonanz». Das Phänomen Resonanz passt perfekt zu seinem Bestreben, auch mit der Bevölkerung der Standortgemeinde Walkringen und der umliegenden Gemeinden stärker in den Austausch zu gelangen.

Das Wort Resonanz steht in der Physik und Musik für Mitschwingen oder Mittönen eines Körpers mit einem anderen sowie in der Kommunikation für eine Reaktion, ein Echo oder ein Wiederhallen auf Gesagtes und Gezeigtes. So gesehen widerspiegelt das Vorhaben des Sensorium, seine Stationen um das Thema «Faszination Resonanz» anzureichern, die aktuellen Gespräche der Stiftung Rüttihubelbad mit dem Gemeinderat von Walkringen perfekt. Ziel ist eine verstärkte Kooperation. Zusammenarbeiten macht mehr Spass, wenn man sich gut versteht. Die Mitglieder der Geschäftsleitung und des Gemeinderats durften sich in den vergangenen Monaten verschiedentlich begegnen und einander näher kennenlernen.

Das Rüttihubelbad öffnet sich

Auf dieser fruchtbaren Basis will sich das Rüttihubelbad proaktiv öffnen und mit der Bevölkerung der Gemeinde Walkringen vermehrt zusammenspannen. Dabei sollen auch der seit vielen Jahren bestehende Leistungsvertrag zwischen Gemeinde sowie Rüttihubelbad ausgebaut und weitere Vorteile für die Bewohnerinnen und Bewohner der Gemeinde geschaffen werden. Den Vereinen und Institutionen von Walkringen stellt das Rüttihubelbad bereits heute seine Räume regelmässig (einmal pro Organisation und Jahr) mietfrei für einen Tag zur Verfügung. Dies gilt sogar für den 400 Sitzplätze umfassenden Theatersaal! Er eignet sich hervorragend für kulturelle Aufführungen sowie Versammlungen und steht einem Stadttheater in Nichts nach. Auch plant das Rüttihubelbad im Lauf des Jahres 2025 Zeiten der offenen Türen, zu denen die Be-

völkerung von Walkringen unter dem Titel «Chumm cho gwungere ids Rüttihububad» empfangen werden wird. Dabei werden sie das Rüttihubelbad als überraschend vielfältige Institution und interessante Arbeitgeberin für die Region erleben.

Die Ausstrahlung des Sensorium weiter entfalten

Im Zentrum der Aktivitäten und des intensivierten Austausches steht das Sensorium. Nach mehr als 20 erfolgreichen Jahren möchte es sich als ein Museum von herausragender Bedeutung in der Region weiter verankern. Konkretes Ziel ist es, auch während der nächsten 20 Jahre kontinuierlich an Ausstrahlung zu gewinnen. Konkret bedeutet dies, die Infrastruktur und die bestehenden Ausstellungselemente zu pflegen sowie in neue Stationen und Angebote zu investieren. Geplant sind unter anderem Patenschaften, mit denen Gäste und Unternehmen für eine der 70 Erlebnisstationen oder das neue Picknickhaus vor dem Haupteingang des Sensorium eine Patenschaft abschliessen dürfen. 55 000 Besucherinnen und Besucher pro Jahr werden dankbar sein dafür, denn sie schätzen das Sensorium in Walkringen als einzigartigen Ort der Bildung und der Kultur.

Alice Baumann

Gratis Bon Sensorium für Einwohner der Gemeinde Walkringen

Kostenfreier Eintritt

für eine Person jeden Alters ins Sensorium – Erfahrungsfeld der Sinne.

Gültig 15. Juni bis 30. September 2025.

sensorium

Erfahrungsfeld der Sinne

Le champ d'expérience des sens

Sensorium
Rüttihubelbad
3512 Walkringen
Telefon 031 700 85 85
info@sensorium.ch
sensorium.ch



Bildnachweis: Sensorium: Manuel Stettler



Kompostieren ist wie Suppe kochen – alles in einen Topf werfen und immer gut umrühren ...

Aus Grünabfällen entsteht durchs Kompostieren wertvoller Dünger für den Garten. Am idealsten ist das Kompostieren dort, wo man den Kompost auch wieder verbraucht: im Garten.

Einige Tipps und Tricks, um Misserfolge zu vermeiden:

Was kann kompostiert werden?

- Rüstabfälle
- Eierschalen (zerdrückt)
- Kaffeesatz
- Gartenabfälle, Laub, gehäckselter Heckenschnitt
- Rasenschnitt (etwas angetrocknet)

Warum stinkt mein Kompost?

Der Kompost hat zu wenig Luft und fängt an zu gären. Dagegen hilft, Häckselgut oder trockenes Strukturmaterial (dürre Staudenteile usw.) unterzumischen und den Kompost regelmässig mit der Grabgabel zu lockern und zu mischen, damit Sauerstoff dazukommt. Wichtig ist, dass der Kompostbehälter einen Deckel hat, denn nur so kann die Feuchtigkeit kontrolliert werden. Leeren Sie das Chesseli mit den Rüstabfällen aus der Küche täglich. Wird dies befolgt, stinkt der Kompost nicht.

Mein Kompost ist zu nass, schwer und klumpig!

Auch hier hilft es, trockenes Strukturmaterial beizugeben. Die Mischung zwischen nährstoffreichem, saftigem Material und strukturreichen, verholzten Bestandteilen sollte ausgewogen sein (etwa hälftig).

Mein Kompost ist zu trocken!

Die Kleinstlebewesen im Kompost brauchen ein feuchtes Klima, um aktiv zu sein. Bei trockenem, inaktivem Kompost helfen 1–2 Giesskannen Wasser, um den Rotteprozess wieder anzukurbeln. Die Masse sollte feucht, aber nicht tropfend nass sein.

Unten im Kompost wird alles zu festem Matsch statt zu lockerem Humus!

Legen Sie beim Anlegen des Komposts eine dicke Schicht grobes Schnittgut (fingerdicke Zweige, dürre ganze Stauden) kreuz und quer auf den Boden, damit keine Staunässe entsteht und die Sauerstoffzufuhr gewährleistet ist.

Im Behälter wimmelt es von Fruchtliegen!

Ursache sind feuchte, zuckerhaltige Bestandteile (wie Obstreste) auf der Oberfläche. Abhilfe schafft regelmässiges leichtes Untermischen, mehr Durchzug im Behälter oder gelegentliches leichtes (wie Puderzucker) Bestreuen mit Steinmehl.

Hier das «Suppenrezept» ganz kurz:

- **Alle Zutaten kleinhacken** → Zitruschalen zum Beispiel verrotten kleingeschnitten viel schneller
- **Feuchtigkeit kontrollieren** → Deckel, seitlicher Witterungsschutz, bei Bedarf giessen
- **Regelmässig mischen** → am einfachsten mit der Grabgabel auflockern und durchmischen

So kann nicht mehr viel schief gehen. Bringen Sie im Frühling und durch den Sommer etwa 5 Liter Kompost pro Quadratmeter aus. Der Boden bekommt damit genug Dünger und auf zusätzlichen Kunstdünger oder Tiermist kann verzichtet werden.

IG Biodiversität Walkringen

ZUM VORMERKEN:
Hofbesuch mit Führung und Naturliturgie
 mit Pfrn. Silke Mattner bei
Familie Schneider, Enetbiglen,
 am Samstag, 16. August 2025
 ab 16 Uhr.
 Anschliessend gemeinsames Grillieren.

GARAGE WIDMER AG WIKARTSWIL

Wikartswil 617, 3512 Walkringen
031 701 15 65, info@garage-widmer.ch



Reparaturen und Verkauf
aller Marken



www.garage-widmer.ch

wittwer

Freude am Bauen

Sunnedörflistrasse 12, 3512 Walkringen
079 420 73 66, daniel@wittwer-bau.ch



Ihr regionaler Elektropartner
für eine sichere und starke Verbindung.



ISP
Electro Solutions

ISP Electro Solutions AG
Wikartswil 618
3512 Walkringen
Tel. 031 701 22 88
www.ispag.ch

Agentur Walkringen
Natalie Wenger
Kübiweg 6
3513 Bigenthal
031 702 01 77

emmental
versicherung

CLZ AG

CARROSSERIE- UND LACKIERZENTRUM

Wikartswil 616 A
3512 Walkringen
031 705 15 15
www.clz-carrosserie.ch
info@clz-carrosserie.ch
clz_ag
CLZ AG

c+singenieureag www.csing.ch

Hasle b.B. Huttwil Langenthal Burgdorf

Bahnhof Walkringen

www.rds.w.ch

Wir sind für Sie da!



Montag – Freitag 09.00 – 12.00 Uhr / 15.00 – 19.00 Uhr
Samstag / Sonntag geschlossen

Bahnhofstr. 4 3512 Walkringen Tel. 058 327 53 20

NIKLAUS METALLBAU AG



Gewerbestrasse 19
3512 Walkringen

031 701 10 40
079 218 70 69
niklaus-metallbau.ch

RAIFFEISEN

Worblen-Emmental

RENOMA GmbH
BEDACHUNGEN UND FASSADENBAU
3513 BIGENTHAL 031 701 28 17
www.renoma-bedachungen.ch

Hier könnte Ihr Inserat werben!
Interessiert?

Gerne gibt Ihnen die Gemeindeverwaltung
Walkringen unter Telefon 031 701 00 22
nähere Auskunft!

Aeschlimann Innenausbau AG

Furth 464 | 3512 Walkringen | T 031 701 12 65
www.schreinerei-aeschlimann.ch | info@schreinerei-aeschlimann.ch



Yael Benfatto
dipl. Berufsmasseurin
Hauptstrasse 7
3512 Walkringen
Telefon 079 604 04 00

info@massagestube.ch
www.massagestube.ch

Hier könnte Ihr Inserat werben!

Interessiert?

Gerne gibt Ihnen die Gemeindeverwaltung
Walkringen unter Telefon 031 701 00 22
nähere Auskunft!

**REDAKTIONS-
SCHLUSS FÜR DIE
NÄCHSTEN INFOS:**
Freitag, 18. Juli 2025,
12.00 Uhr, für die
Mai-Ausgabe



Ihr Ansprechpartner im **Todesfall** und der **Bestattung**
Gyan Härri, ihr Bestatter aus Enggistein und Team

aurora Bern-Mittelland
jederzeit erreichbar **031 332 44 44**



Spitalackerstrasse 53, 3013 Bern, www.aurora-bestattungen.ch

GEMEINDEVERWALTUNG WALKRINGEN

Telefon 031 701 00 22
gemeinde@walkringen.ch
www.walkringen.ch

Öffnungszeiten

Montag	14.00 – 18.00 Uhr
Dienstag	14.00 – 17.00 Uhr
Mittwoch	08.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	08.00 – 12.00 Uhr
Freitag	geschlossen

Feuerwehr-Notruf

Telefon 118

Ärztlicher Notfalldienst

Telefon 0900 57 67 47

Alarmzentrale Feuerwehr Regio Gumm bei schweren Unwettern

Telefon 031 701 25 22

TITELBILD UND PRODUKTION
druckdesign Tanner AG, Langnau i. E.